

Labormedizin Update

Umstellung von Blutröhrchen und Auftragsformularen Erweiterung Analysenspektrum Infektionsserologie

Ab 16. April 2007 erfolgen zur Verbesserung der Analytik in der Labormedizin mehrere Umstellungen. Dadurch können mehr Analysen aus weniger Blutröhrchen durchgeführt werden. Die Änderungen, welche die Probenentnahme betreffen, sind auf den neu gestalteten Auftragsformularen zu finden. Ab dem 23. April 2007 sollen nur noch die neuen Auftragsformulare verwendet werden.

Das Analysenspektrum der Infektionsserologie wird um 16 Parameter erweitert.

Serumröhrchen

- Das neue **Serumröhrchen beige** (S-Monovette, 7,5 ml, Serum-Gel) ersetzt das bisherige Serumröhrchen rot. Ausnahme: Toxikologie und Immunhämatologie (S-Monovette rot 7,5 ml).

**Auftragsformular
Klin. Chemie**

- Die Formulare *Chemie Routine* und *Chemie Notfall* haben wir zum neuen Formular *Klinische Chemie* zusammengefasst.
- **Notfälle** müssen darauf wie auf den übrigen Auftragsformularen beim Feld *Notfall* gekennzeichnet werden.
- Bei zahlreichen Analysen ändern die benötigte Menge Blut, die Anzahl und/oder Art der Röhrchen. Procalcitonin wird beispielsweise neu aus dem gleichen Röhrchen (grün) wie das Chemogramm bestimmt.
- Einige Analysenblöcke wie das Chemogramm haben wir neu zusammengestellt.

Neue Auftragsformulare

- Alle zur Probenentnahme notwendigen Angaben, wie Art, Grösse und Anzahl der benötigten Röhrchen, finden Sie wie bisher auf den Auftragsformularen.
- Folgende Auftragsformulare wurden angepasst und können ab dem 16. April 2007 in der neuen Version verwendet werden:

Hämostase/Hämatologie 65

Hormone/Tumormarker 4

Chemie: Protein/Liquor 8

Klinische Chemie 10

Medikamente/Toxikologie 7

Infektionsserologie 14

Blutspendezentrum 21

Institut für Med. Mikrobiologie

- Wir bitten Sie, ab dem 23. April 2007 nur noch die neuen Formulare einzusetzen.
- Bitte beachten Sie hierzu auch die Verbraucherinfos des Einkaufs USB.



**Infektions-
serologie**

- Das infektionsserologische Analysenspektrum der Labor-
medizin USB wird gleichzeitig per 16. April 2007 um
folgende Parameter erweitert:

Analyse	Antikörper	Durchführung	
Herpes simplex (HSV) I und II	IgG	3x pro Woche: Mo, Mi, Fr	
	IgM		
Varizella-Zoster (VZV)	IgG		
	IgM		
Epstein-Barr (EBV):	EBNA		
	VCA		
	VCA		
	Early Antigen		
Cytomegalie (CMV) Avidität	IgG		Mindestens 1x pro Woche
Toxoplasma Avidität	IgG		
Borrelien Screening	IgG/IgM	3x pro Woche: Mo, Mi, Fr	
Borrelien Bestätigung (Westernblot)	IgG	Mindestens 1x pro Woche	
	IgM		
Lues Bestätigung (Westernblot)	IgG		
	IgM		
Lues Verlauf VDRL	IgG/IgM	3x pro Woche: Mo, Mi, Fr	

Auskunft

Irène Häring
Kundendienst
Tel. 061 265 47 00

Dr. phil. II Charly Nusbaumer
Chemielabor
Tel. 061 265 45 13

Dr. med. Annette Blaich
Mikrobiologielabor
Tel. 061 328 62 13

Verteiler

Pflegepersonal, Ärztinnen/Ärzte USB

Wir danken Ihnen herzlich für das Verständnis und Ihre Mitarbeit bei der
Umstellung.

März 2007

